



UNI AKUSTIK V-Line 2way

by Troldekt®



Akustikplatte aus Weiss- oder Grauzement gebundener, superfeiner Holzwolle 1.0 mm. UNI AKUSTIK V-Line mit 6 oder 10 regelmässigen V-förmigen Nuten. Mit stirnseitiger Abgrenzung der einzelnen Platten. Durch die Dicke 25 mm optisch und wirtschaftlich interessant. WW-EN 13168-L2-W1-T1-S2-P2-CS(10)200-CI3

Technische Werte

Kennwerte			Produkt	Wert	Norm	Zertifikat
Wärmeleitfähigkeit	λ	W/m × K	Holzwolle	0.081	EN 13168	
Dampfdiffusionswiderstand	μ		Holzwolle	2-5		
Brandverhaltensgruppe			UNI AKUSTIK Line Design	RF1	VKF	
Brandverhalten		BKZ	Holzwolle	6q.3	VKF	18171/-72

Sortiment

V-Line 2way 6	V-Line 2way 10	V-Line 2way blank
Art. Nr.* WZ: 793 935 203 16 GZ: 793 935 205 16	Art. Nr.* WZ: 793 936 203 16 GZ: 793 936 205 16	Art. Nr.* WZ: 793 937 203 16 GZ: 793 937 205 16

Typ	Dicke mm	Format mm	Nutzmass mm	R-Wert m ² K/W	U-Wert W/m ² K	Gewicht ~kg/Platte	Palette Stück	Palette m ²
25/1	25	1200 x 600		0.309	2.088	8.21	40	28.80

Alle Lösungen werden in 25 mm Plattenstärke und in superfine (1.0 mm) ausgeführt. Andere Versionen sind nicht möglich.

Kantenbearbeitung

Montage direkt auf Untergrund sowie Unterkonstruktion aus Holz oder Metall

Standard



AK-99
Stumpf allseitig (K0)

Oberflächen

Standard



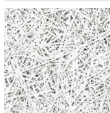
Weisszement gebundene superfine Holzwolle



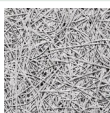
Grauzement gebundene superfine Holzwolle

Anstriche

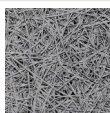
Optionen



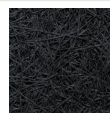
Anstrich 1x weiss (101) gespritzt



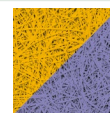
Anstrich 1x hellgrau (202) gespritzt



Anstrich 1x dunkelgrau (208) gespritzt



Anstrich 1x schwarz (207) gespritzt



Anstrich RAL/NCS gespritzt gemäss Preisgruppe PG1-4

* WZ: Weisszement
GZ: Grauzement

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Decken- und Wandbekleidungen

Dokumente

Folgende Dokumente sind integrierender Bestandteil der Produkt- und Verarbeitungshinweise:

- Produktdatenblätter
- Leistungserklärungen (DoP)
- Verlegepläne für Decken- und Wandbekleidungen

Die Dokumente zu den jeweiligen Produkten finden Sie im Download-Bereich auf unserer Homepage.

Anwendungsbereich

Für nachträgliche Montage auf Decken und Wänden der folgenden Produkte:

UNIAKUSTIK Standard	UNIAKUSTIK Mehrschicht	UNIAKUSTIK Design	UNIAKUSTIK Baffeln
<ul style="list-style-type: none">– extremefine– superfine– fine– large	<ul style="list-style-type: none">– SW superfine– SW fine	<ul style="list-style-type: none">– Line– Line Design– Tilt Line– Curves– Dots	<ul style="list-style-type: none">– Rhombe– Rhombe Mini– Tiles– Puzzle– V-Line
			<ul style="list-style-type: none">– Baffeln

Planung

Auf Basis unseres breiten und tiefen Produktesortiments mit unterschiedlichen Oberflächen, Kantenbearbeitungen, allen RAL- / NCS-Farbtönen, verschiedenen Montagearten sowie Zubehör haben wir die Möglichkeit, individuelle und auf ihr Objekt optimierte Akustiksysteme und -lösungen für Neubauten und Sanierungen anzubieten. Wir freuen uns auf ihre Kontaktaufnahme und beraten Sie gerne auch vor Ort.

Die Eignung oder Anwendungsbereiche unserer Produkte können je nach Objekt, der Konstruktion, der Raumnutzung sowie weiteren Rahmenbedingungen unterschiedlich sein. Wir empfehlen Ihnen deshalb eine vorgängige Prüfung der Anforderungen u.a. an den Brandschutz, die Ballwurfsicherheit, die Nachhaltigkeit, die Korrosivitätskategorie (z.B. bei Hallenbädern) sowie an die Akustik durch geeignete Fachpersonen für Brandschutz, Nachhaltigkeit, Bauphysik und Akustik oder unsere Dietrich Fachberater.

Alle UNIAKUSTIK Platten sind in die Brandverhaltensgruppe RF 1 eingeteilt (BKZ 6q.3) und können ohne Einschränkungen in allen Nutzungen und Fluchtwegen verwendet werden. UNIAKUSTIK Platten sind zudem bei Minergie Eco innerhalb wie auch ausserhalb der Luftdichtigkeitsschicht mit eco 1 zertifiziert, UNIAKUSTIK SW Platten sind ausserhalb der Luftdichtigkeitsschicht mit eco 2 zertifiziert.

UNIAKUSTIK Platten sowie Revisionsklappen sind nach DIN 18032-3 und DIN EN 13964 auf Ballwurfsicherheit sowie Stossfestigkeit geprüft und können als Deckenbekleidungen ohne Einschränkungen in allen Sporthallen eingesetzt werden. Bei einer Anwendung als Wandbekleidung in Sporthallen sind unsere Dietrich Fachberater vorgängig zu konsultieren.

Bei einer sichtbaren Einlage oder einer verdeckten, demontablen Montage mit T-Profilen empfehlen eine vorgängige Kontaktaufnahme mit unseren Dietrich Fachberatern.

Oberflächen Anstriche

Bei naturbelassenen Platten sind Differenzen in der Struktur sowie der Farbe innerhalb wie auch zwischen den Oberflächen der Platten normal und ergeben sich aus dem Herstellungsprozess sowie der Verwendung natürlicher Rohstoffe. Bei der Oberfläche Grauzement können innerhalb wie auch zwischen den Platten erhebliche Farbunterschiede auftreten. Bei Grauzement gebundenen Platten ohne Anstrich erscheint zudem die Faser auf Grund der seitlich angeschnittenen und damit sichtbaren Holzwolle optisch heller als die Oberfläche. Wünscht der Planer oder die Bauherrschaft eine farblich einheitliche Oberfläche ist in der Ausschreibung ein Farbanstrich zwingend vorzusehen. UNIAKUSTIK Platten sind in den 4 Standardfarben Weiss / Hellgrau / Dunkelgrau / Schwarz sowie allen RAL- und NCS-Farbtönen lieferbar, UNIAKUSTIK SW Platten sind in der Standardfarbe Weiss sowie allen RAL- und NCS-Farbtönen lieferbar. Bei Metallic Farben muss deren Eignung vorgängig mit Dietrich geprüft werden. Das bauseitige Spritzen oder Streichen der Platten wird durch Dietrich nicht empfohlen, da bei unsachgemäßem Farbauftrag die akustische wie auch optische Wirkung beeinträchtigt wird und/oder eine Verzug der Platten möglich ist.

Vorarbeiten	<p>Vor Montagebeginn ist zu prüfen und sicherzustellen, dass der Montagebereich trocken ist und auch während der sowie nach der Montage kein Wasser eindringen kann.</p> <p>In den Wintermonaten ist darauf zu achten dass die Raumtemperatur so begrenzt wird, dass während und nach der Montage kein Kondensat entstehen kann.</p> <p>Um Unebenheiten in der Oberfläche der Platten zu vermeiden, sind grössere Überzähne oder lose Bestandteile des Untergrundes vor der Montage zu entfernen, nicht ebene Untergründe sind auszugleichen.</p> <p>Alle Staub, Nässe, Feuchtigkeit oder Hitze erzeugenden Arbeiten sind vor der Montage auszuführen.</p>
Anlieferung	<p>Die Lieferung erfolgt auf doppelt gestapelten Paletten mit Sattel- oder Anhängerzug, auf Anfrage auch mit Solo-LKW. Für den Entlad ist stets der Kunde verantwortlich. Auf Anfrage können Hebebühne, LKW-Kran oder Mitnahmestapler kostenpflichtig zur Verfügung gestellt werden.</p>
Lagerung	<p>Die Originalverpackung bietet keinen Schutz gegen Witterung. Die Ware muss auf der Baustelle vor Nässe, Feuchtigkeit und Verschmutzung geschützt sowie eben und sachgerecht gelagert werden.</p> <p>Um thermisch- oder feuchtigkeitsbedingte Massänderungen wie Schwinden oder Quellen der Platten zu minimieren, empfehlen wir die Platten unter den späteren klimatischen Bedingungen offen zu lagern (Akklimatisation). Da Holzwolle eine hohe Sorptionsfähigkeit von Feuchtigkeit besitzt, sind kleinere Massänderungen auch nach der Montage möglich. Hierbei handelt es sich um eine normale physikalische Reaktion und keinen Mangel, so dass keine Gewährleistungsansprüche bestehen.</p>
Montage	<p>Für Bearbeitung und Montage der Platten empfehlen wir folgende Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tisch- oder Handkreissäge mit Führungsschiene und Sägeblatt aus Hartmetall - Bohrmaschine mit Betonbohrer \varnothing 6 mm für Betonschrauben. Die Löcher sollten ohne Schlagfunktion gebohrt werden, da ansonsten die Haftung des Befestigungsmaterials in Beton reduziert wird. Für Holz oder CD-Profile sind die Schrauben selbstschneidend. - Kronenbohrer für runde Ausschnitte - Für Schrauben: Akkuschauber (kein Schlagschauber!) - Teleskopstütze <p>Bei der Montage empfehlen wir das Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung PSA gemäss SUVA.</p> <p>Unter thermisch- oder feuchtigkeitsbedingten Einflüssen verzogene Platten sind seitenverkehrt zu lagern. Sollte sich keine Änderung in den Normalzustand ergeben, sollten unsere Verkaufsberater konsultiert und die Platten nicht verarbeitet werden.</p> <p>Die Platten sind gemäss den Verlege- und Bohrplänen auf den vollflächigen, trockenen Untergrund oder auf die Unterkonstruktion zu verlegen und satt zu stossen. Dietrich empfiehlt die Positionen der Schrauben vorgängig auf den Platten zu markieren.</p> <p>Bei einer sichtbaren Einlage oder einer verdeckten, demontablen Montage mit T-Profilen muss oberhalb der Platten genügend freier Hohlraum für die Einlage bzw. Herausnahme der Platten vorhanden sein.</p> <p>Für die Montage von Baffeln, speziellen Montagesystemen oder der Befestigung auf einem anderen Untergrund als Beton, Holz oder CD-Profilen beraten Sie unsere Mitarbeiter gerne.</p> <p>Das Befestigungsmaterial sollte bündig auf der Oberfläche anliegen und nicht in die Deckschicht eingezogen werden. Das geeignete Befestigungsmaterial und die benötigte Länge für eine Montage in Beton, Holz- oder CD-Profile finden Sie im Kapitel Befestigungen sowie auf unserer Webseite.</p> <p>Während und nach der Montage sollten die Platten keiner raschen Bauaustrocknung mittels Kalt- und Warmluftgebläsen oder Luftentfeuchtern mit grosser Leistung ausgesetzt werden.</p> <p>Nach erfolgter Montage sollten die Platten mittels Staubsauger gereinigt werden.</p>
Beratung	<p>Bei Fragen oder Unsicherheiten in Zusammenhang mit unseren Produkten oder deren Verarbeitung sowie Lösungen für objektspezifische Systeme und Anwendungen beraten Sie unsere Mitarbeiter gerne.</p>
Rechtliche Hinweise	<p>Sämtliche Publikationen erfolgen ohne Ausnahme gemäss den Bestimmungen und Einschränkungen in unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)</p>